



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG
Direktionsbereich Gesundheitspolitik
Fachstelle Evaluation und Forschung

Einstellung und Verhalten der Bevölkerung zum Thema «Spenden von Organen, Geweben und Zellen»: Veränderungen von 2007 auf 2012

**Eine Auswertung der Schweizerischen
Gesundheitsbefragungen (SGB) 2007 und 2012**

Dr. Gabriele Wiedenmayer, 27.2.2015



Inhaltsverzeichnis

- Informationen zur Schweizerischen Gesundheitsbefragung (SGB)
- Grundmodell für das Vorgehen bei der Datenauswertung
- Methodisches Vorgehen
- Auswertungen der SGB-Fragen zu den Einstellungen und zum Verhalten (im Zeitvergleich insgesamt und nach «Geschlecht», «Alter», «Bildungsniveau», «Nationalität», «Sprachregion»)
- Zusammenhänge zwischen den Antworten auf die Fragen zu den Einstellungen und zum Verhalten (im Zeitvergleich)
- Auswertungen zur Art der Willensbekundung (im Zeitvergleich)

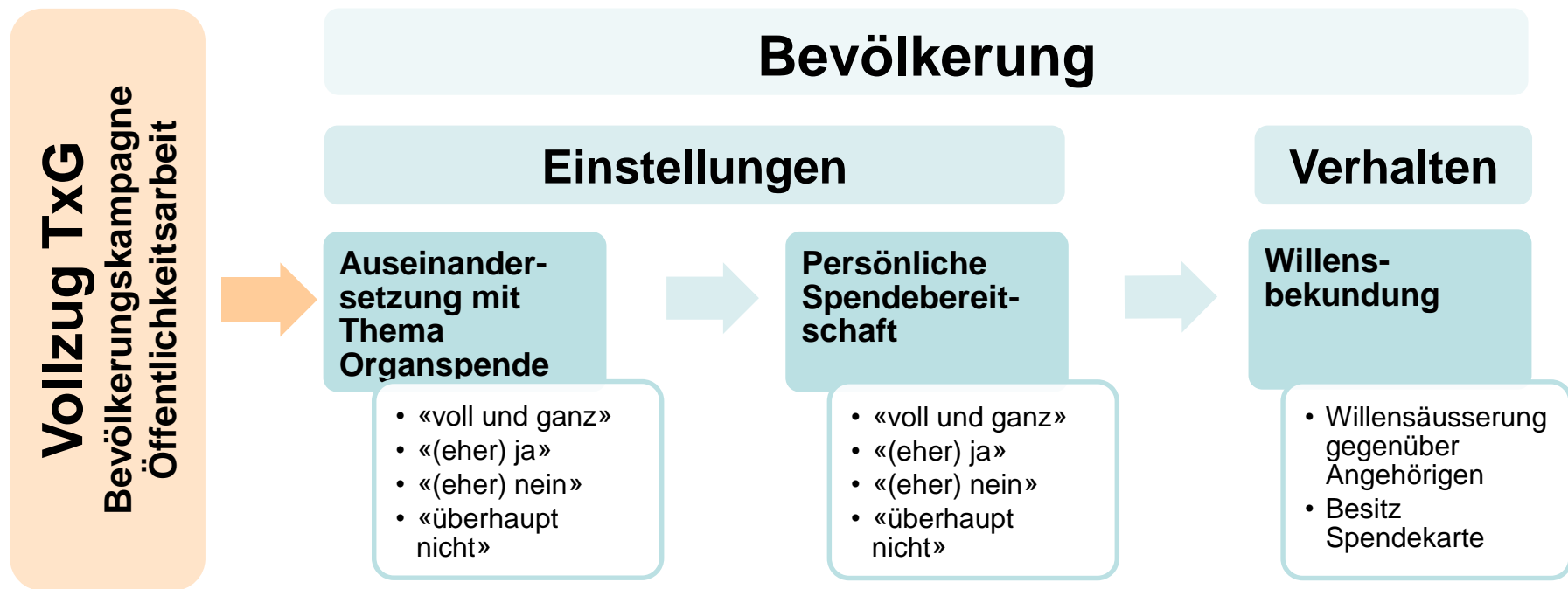


Die Schweizerische Gesundheitsbefragung

- Informationen über den Gesundheitszustand, dessen Bestimmungsfaktoren, Krankheitsfolgen, die Inanspruchnahme des Gesundheitswesens und die Versicherungsverhältnisse
- Darunter **vier Fragen zum Thema Organspende**
- Repräsentativ für die Schweizer Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten mit Telefonanschluss
- Turnus: alle 5 Jahre seit 1992 (1997, 2002, 2007, 2012)
- Zuständigkeit: Bundesamt für Statistik



Grundmodell: Vorgehen bei der Datenauswertung





Methodisches Vorgehen

Auswertung der vier Fragen in der SGB zu Einstellungen und Verhalten zum Thema «Spenden von Organen, Geweben und Zellen»

- im Zeitvergleich 2007 und 2012

und nach

- bestimmten soziodemografischen Merkmalen
- Zusammenhängen zwischen Einstellungen und Verhalten
- Art der Willensbekundung



Fragen 1 und 2 zu den Einstellungen: Auseinandersetzung mit Organspende? Spendebereitschaft?

Bitte geben Sie für die zwei folgenden Aussagen an, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft. Ihre Antworten können Sie mit den Werten zwischen 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 6 (trifft voll und ganz zu) variieren.

Trifft überhaupt
nicht zu

Trifft voll und
ganz zu

Ich habe mich persönlich schon mit dem Thema
Organspende auseinandergesetzt

1 2 3 4 5 6

Ich persönlich wäre dazu bereit, unmittelbar nach
meinem Tod eines meiner Organe (Gewebe oder Zellen)
für eine Spende zur Verfügung zu stellen

1 2 3 4 5 6



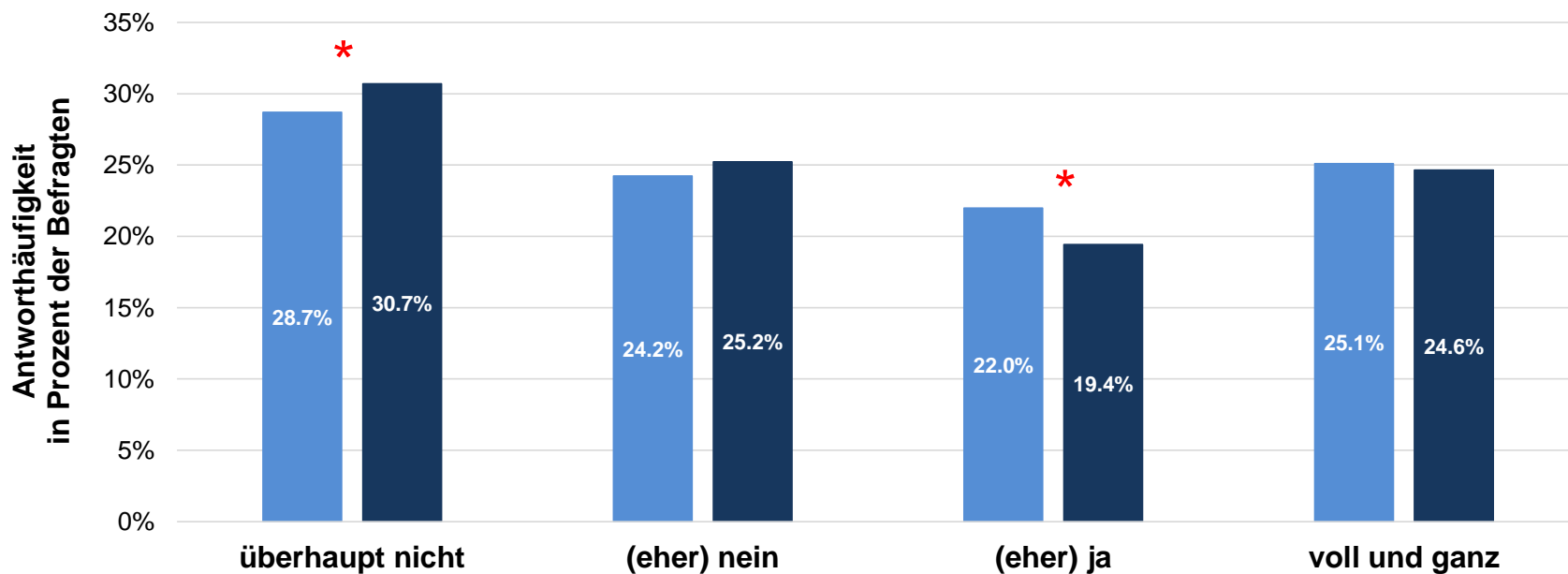
Auswertungen zu Frage 1:

Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende?

- insgesamt
- nach Geschlecht
- nach Altersgruppen
- nach Bildungsniveau
- nach Staatsangehörigkeit
- nach Sprachregionen



Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende Vergleich 2007 - 2012: insgesamt



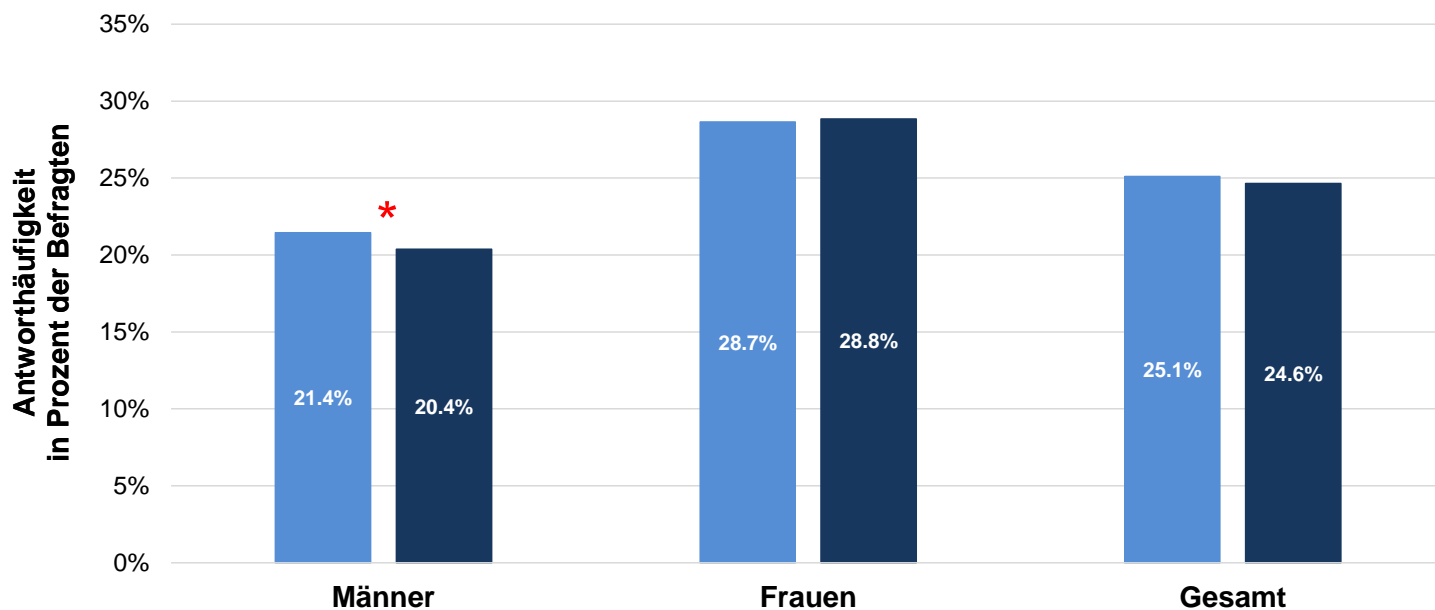
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'627; 2012: n = 10'733 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Auseinandersetzung ("voll und ganz") mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012 nach Geschlecht



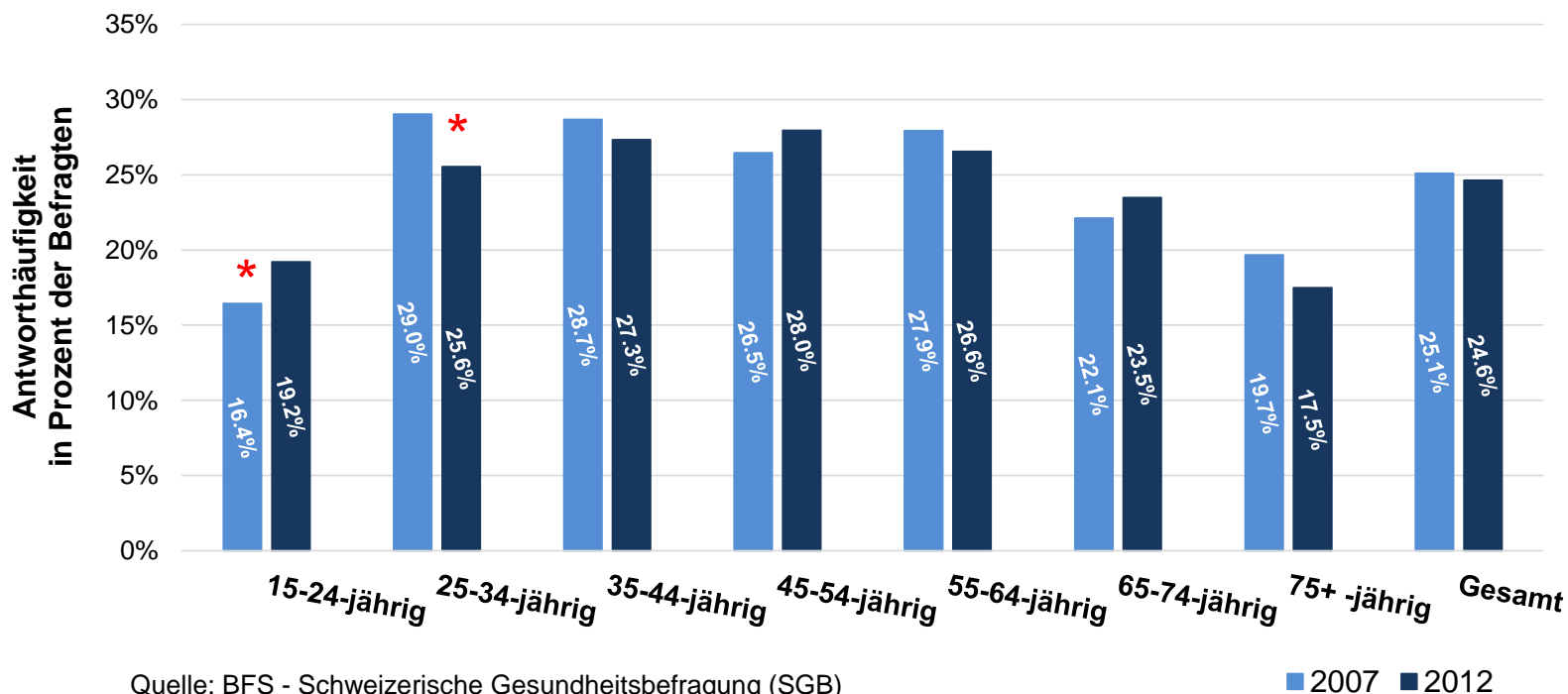
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'628; 2012: n = 10'733 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Auseinandersetzung ("voll und ganz") mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012 nach Altersgruppen

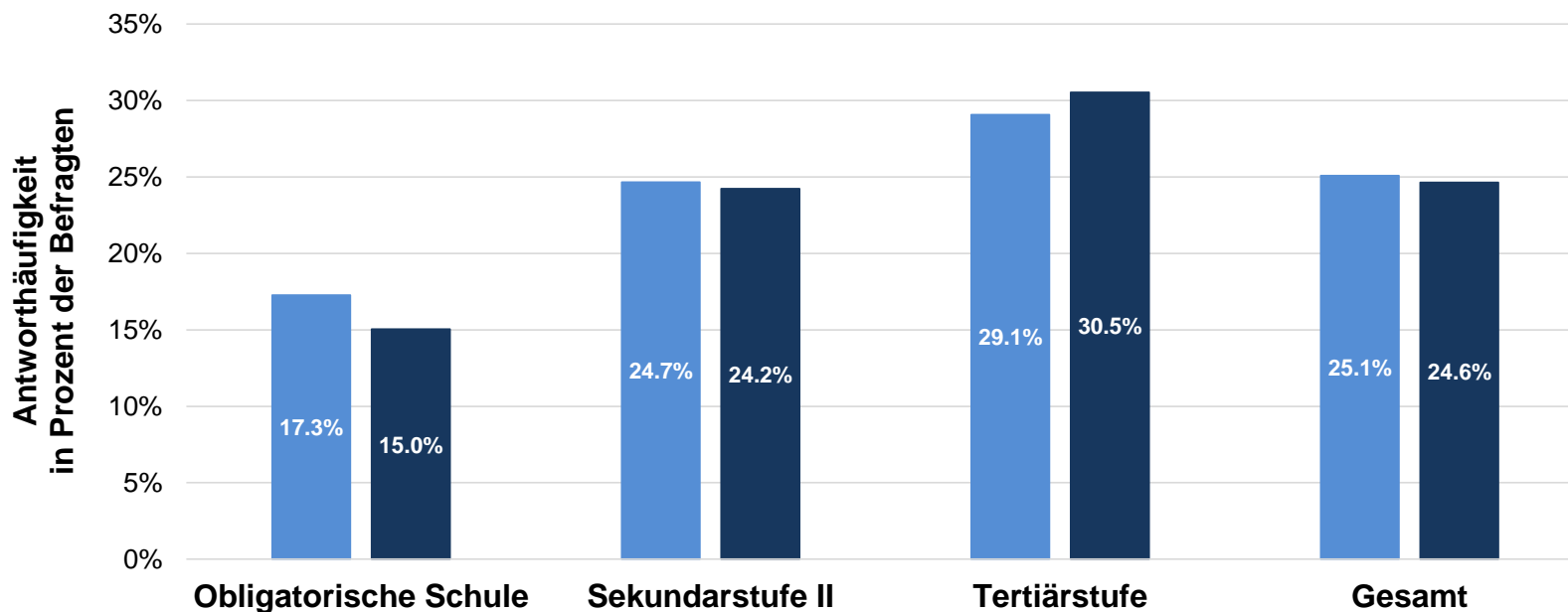


Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'629; 2012: n = 10'732 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Auseinandersetzung ("voll und ganz") mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012 nach Bildungsniveau



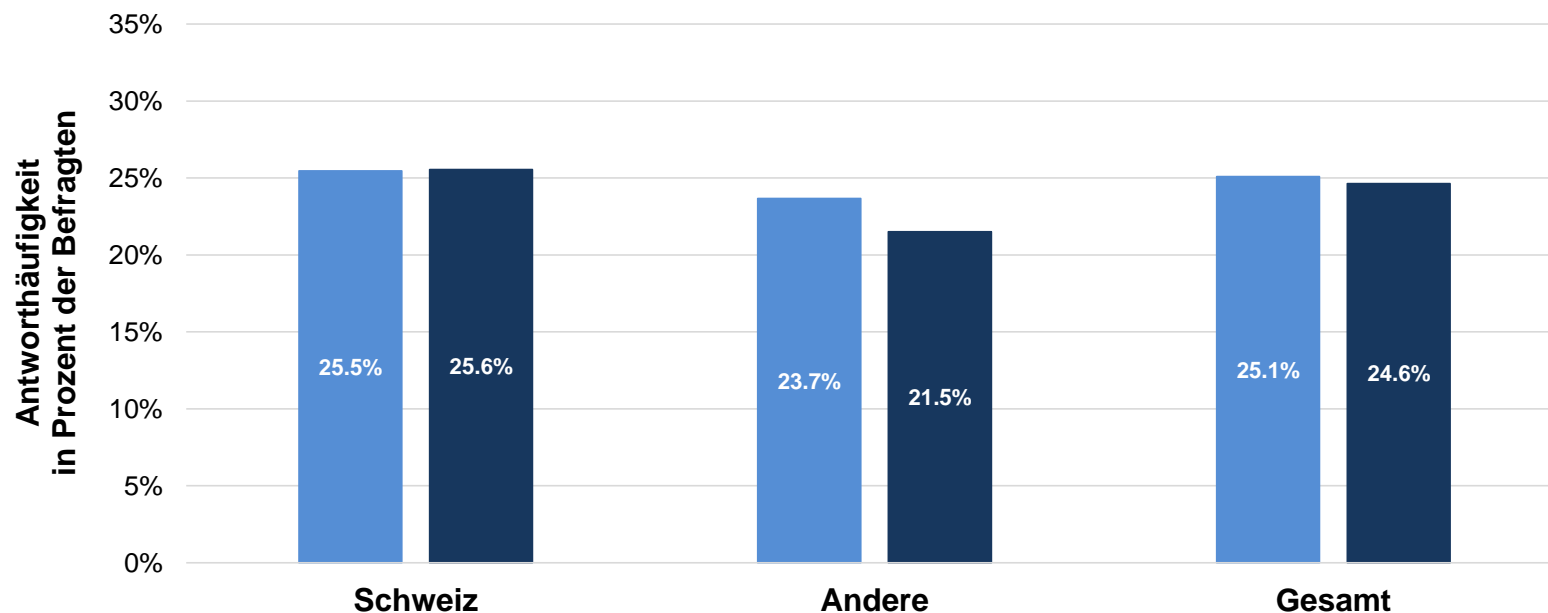
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'628; 2012: n = 10'711 (standardisierte Gewichtung)

keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Auseinandersetzung ("voll und ganz") mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012 nach Nationalität



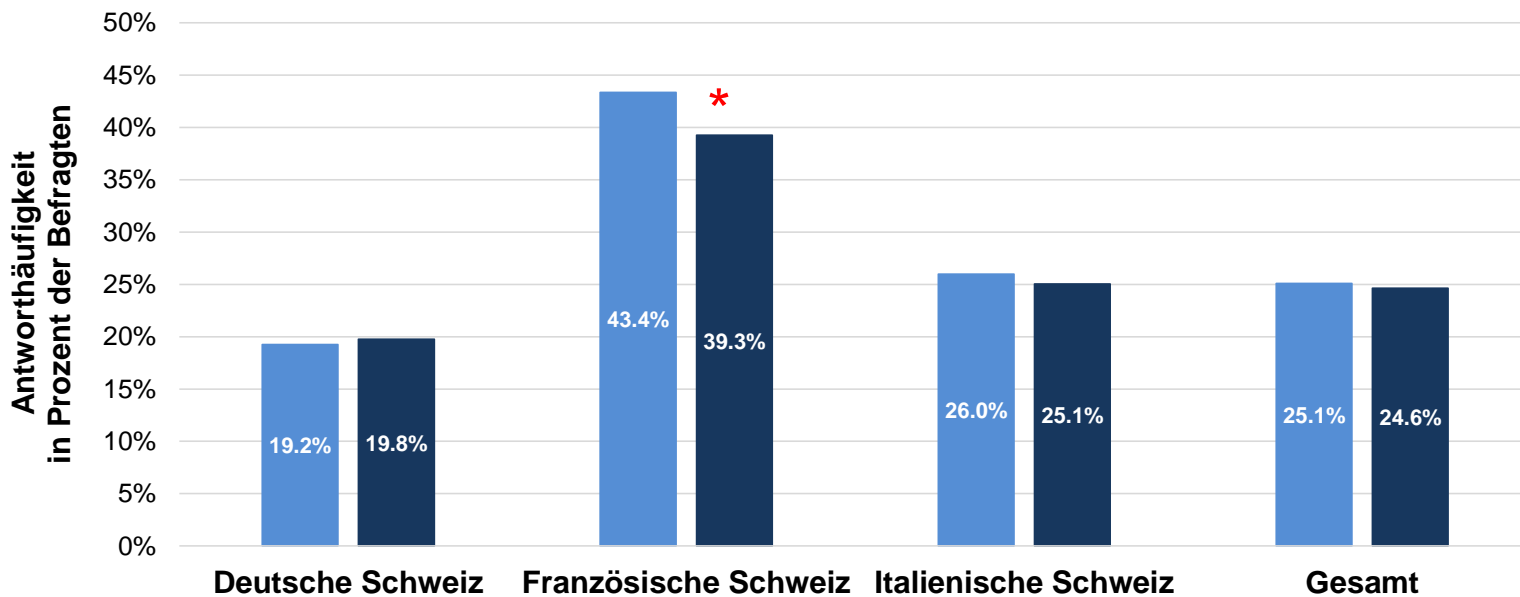
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'623; 2012: n = 10'733 (standardisierte Gewichtung)

keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Auseinandersetzung ("voll und ganz") mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012 nach Sprachregion



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'629; 2012: n = 10'732 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende: Zusammenfassung

- Signifikante **Zunahme** bei der Antwort «überhaupt nicht» von 2007 auf 2012 (28,7% → 30,7%)
- Signifikante **Abnahme** bei der Antwort «(eher) ja» von 2007 auf 2012 (22,0% → 19,4%)
- **Veränderungen** bei der Antwort «voll und ganz» von 2007 auf 2012:
 - Insgesamt gleichbleibend von 2007 auf 2012 (25,1% → 24,6%)
 - Signifikante Zunahme bei den 15-24-Jährigen (16,4% → 19,2%)
 - Signifikante Abnahme bei den Männern (21,4% → 20,4%), den 25-34-Jährigen (29,0% → 25,6%) und in der Französischen Schweiz (43,4% → 39,3%)



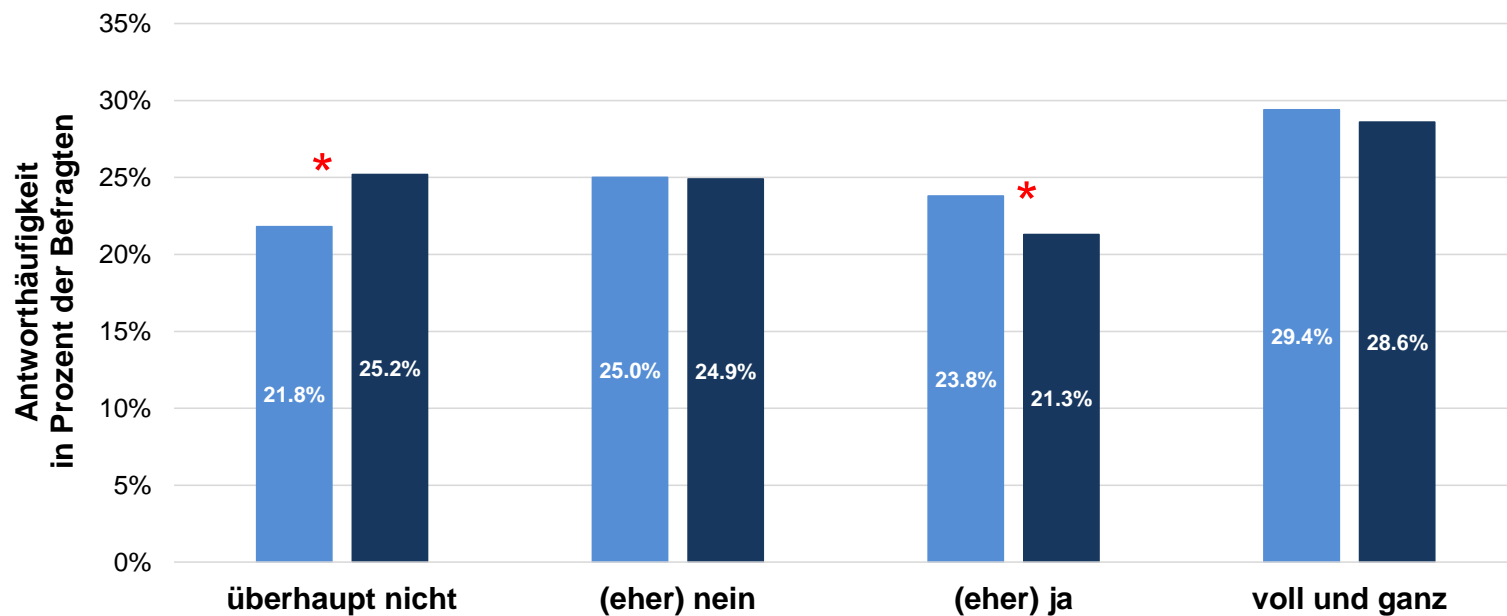
Auswertungen zu Frage 2:

Spendebereitschaft?

- insgesamt
- nach Geschlecht
- nach Altersgruppen
- nach Bildungsniveau
- nach Staatsangehörigkeit
- nach Sprachregionen



Spendebereitschaft Vergleich 2007 - 2012: insgesamt



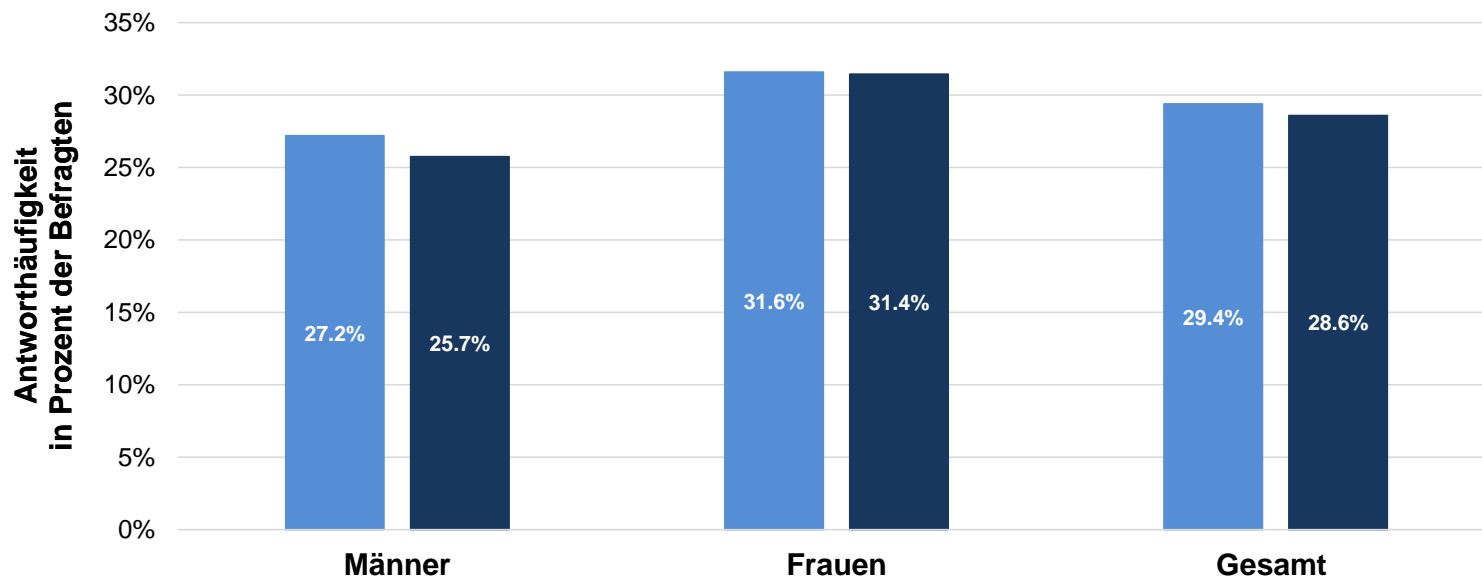
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'473; 2012: n = 10'584 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* **signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)**



Spendebereitschaft ("voll und ganz"): Vergleich 2007 - 2012 nach Geschlecht

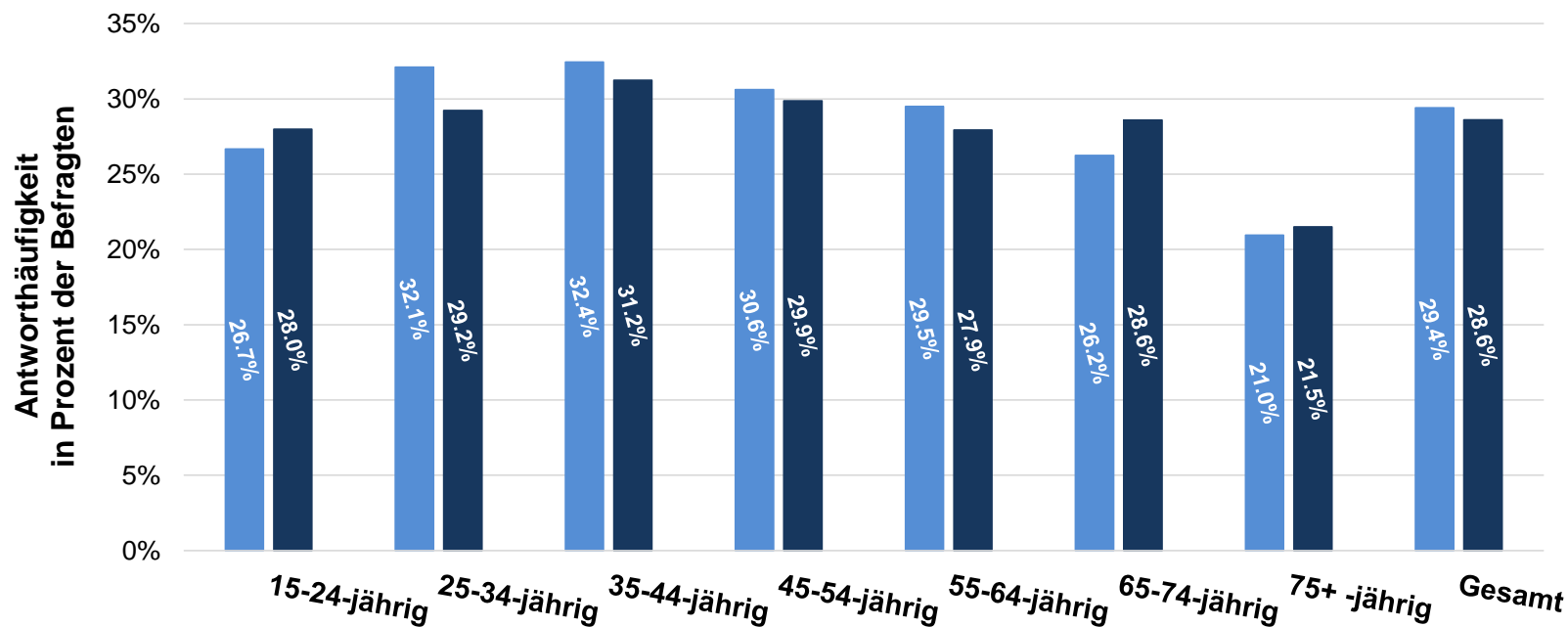


Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'474; 2012: n = 10'585 (standardisierte Gewichtung)
keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Spendebereitschaft ("voll und ganz") Vergleich 2007 - 2012: nach Altersgruppen



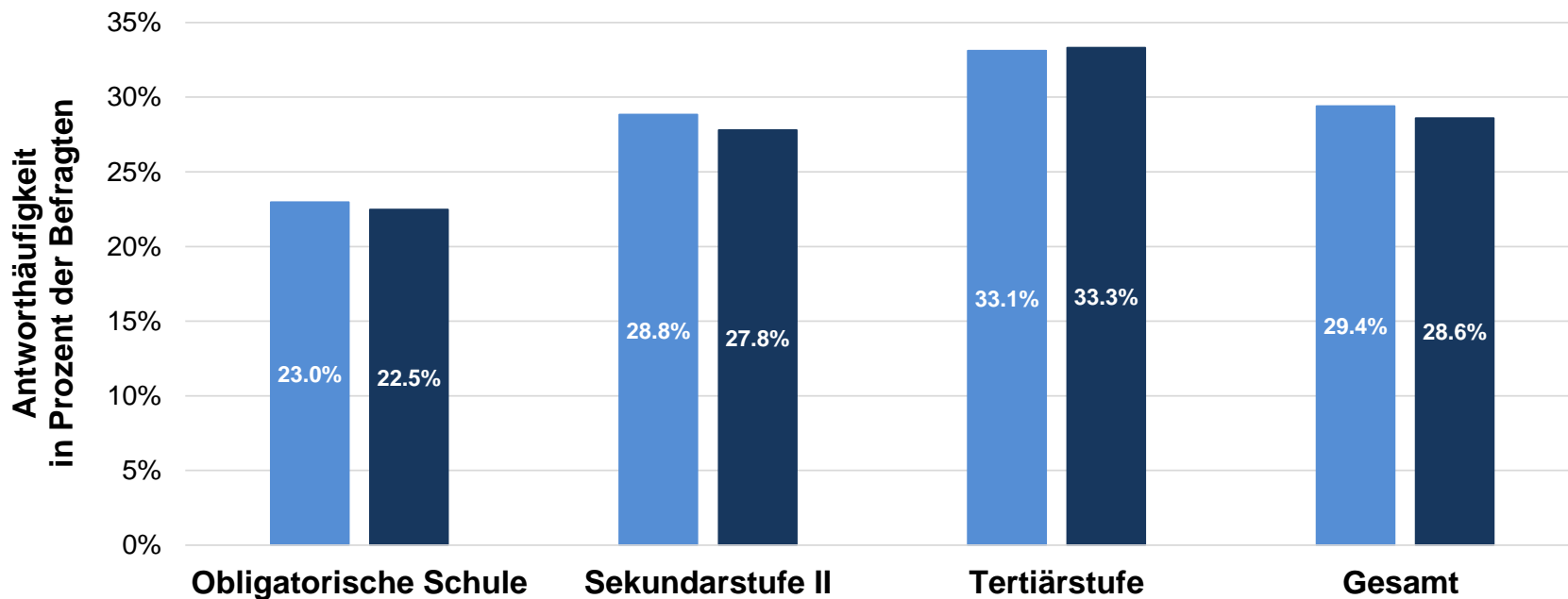
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'475; 2012: n = 10'585 (standardisierte Gewichtung)

keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Spendebereitschaft ("voll und ganz"): Vergleich 2007 - 2012 nach Bildungsniveau



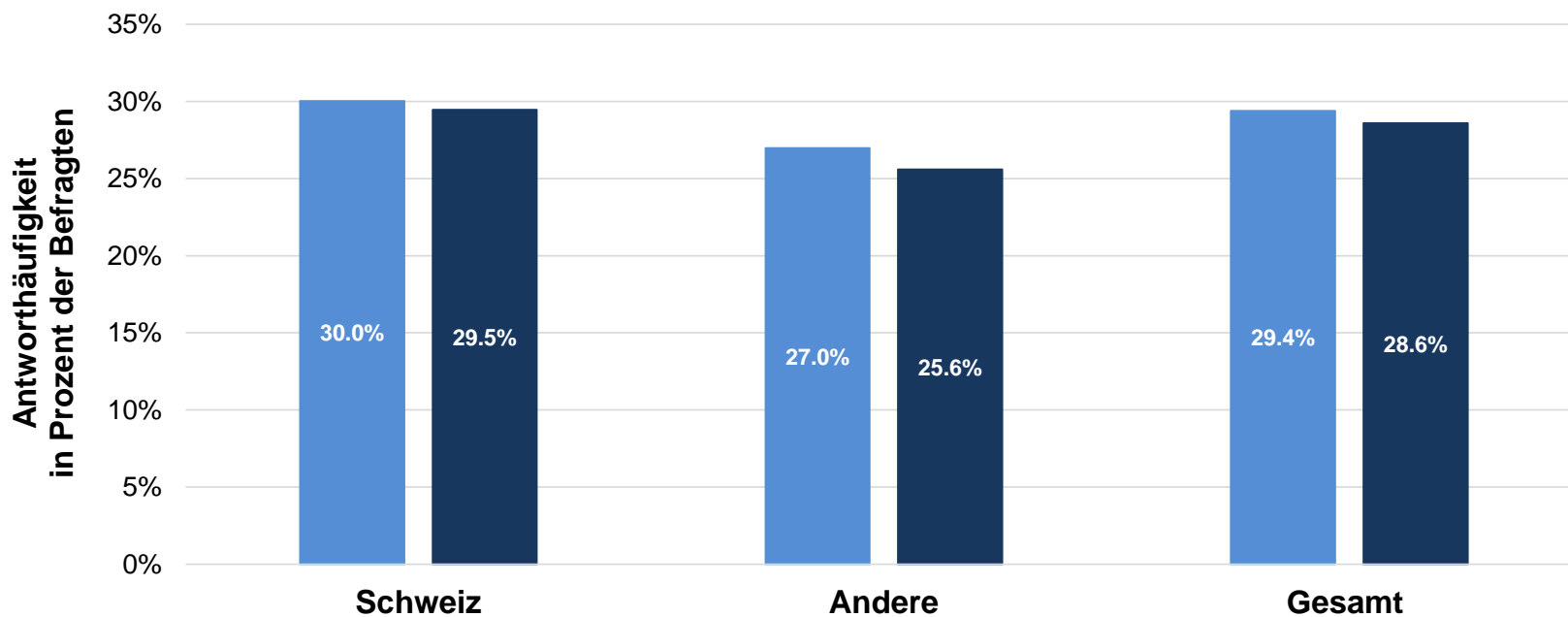
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'474; 2012: n = 10'561 (standardisierte Gewichtung)

keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Spendebereitschaft ("voll und ganz"): Vergleich 2007 - 2012 nach Nationalität



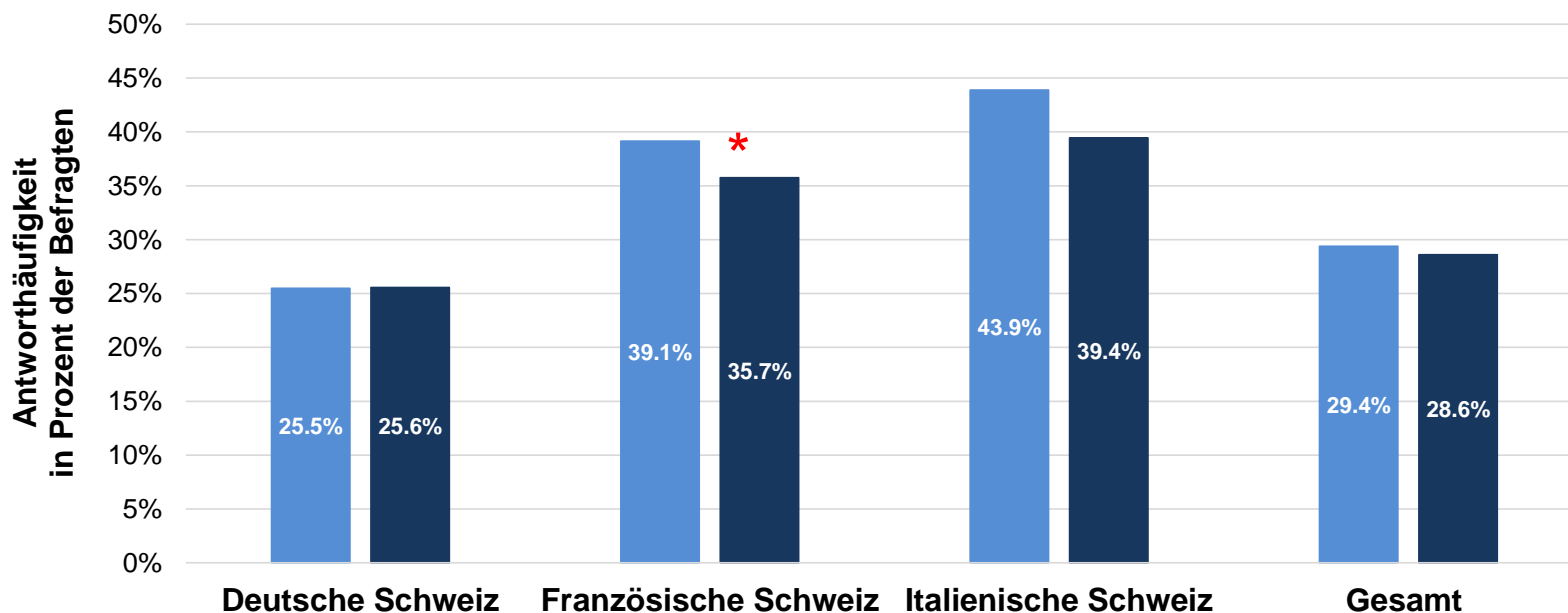
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'468; 2012: n = 10'584 (standardisierte Gewichtung)

keine signifikanten Unterschiede zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Spendebereitschaft ("voll und ganz"): Vergleich 2007 - 2012 nach Sprachregion



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'473; 2012: n = 10'584 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Spendebereitschaft: Zusammenfassung

- Signifikante **Zunahme** bei der Antwort «überhaupt nicht» von 2007 auf 2012 (21,8% → 25,2%)
- Signifikante **Abnahme** bei der Antwort «(eher) ja» von 2007 auf 2012 (23,8% → 21,3%)
- **Veränderungen** bei der **Antwort «voll und ganz»** von 2007 auf 2012:
 - Insgesamt gleichbleibend von 2007 auf 2012 (29,4% → 28,6%)
 - Signifikante Abnahme in der Französischen Schweiz (39,1% → 35,7%)



Frage 3 zu Verhalten: Willensbekundung gegenüber Angehörigen?

Wissen Ihre nächsten Angehörigen (Familie), ob Sie nach Ihrem Tod Organe spenden möchten oder nicht?

- | | | |
|-------------|--------------------------|---|
| Ja | <input type="checkbox"/> | 1 |
| Nein | <input type="checkbox"/> | 2 |
| Weiss nicht | <input type="checkbox"/> | 3 |



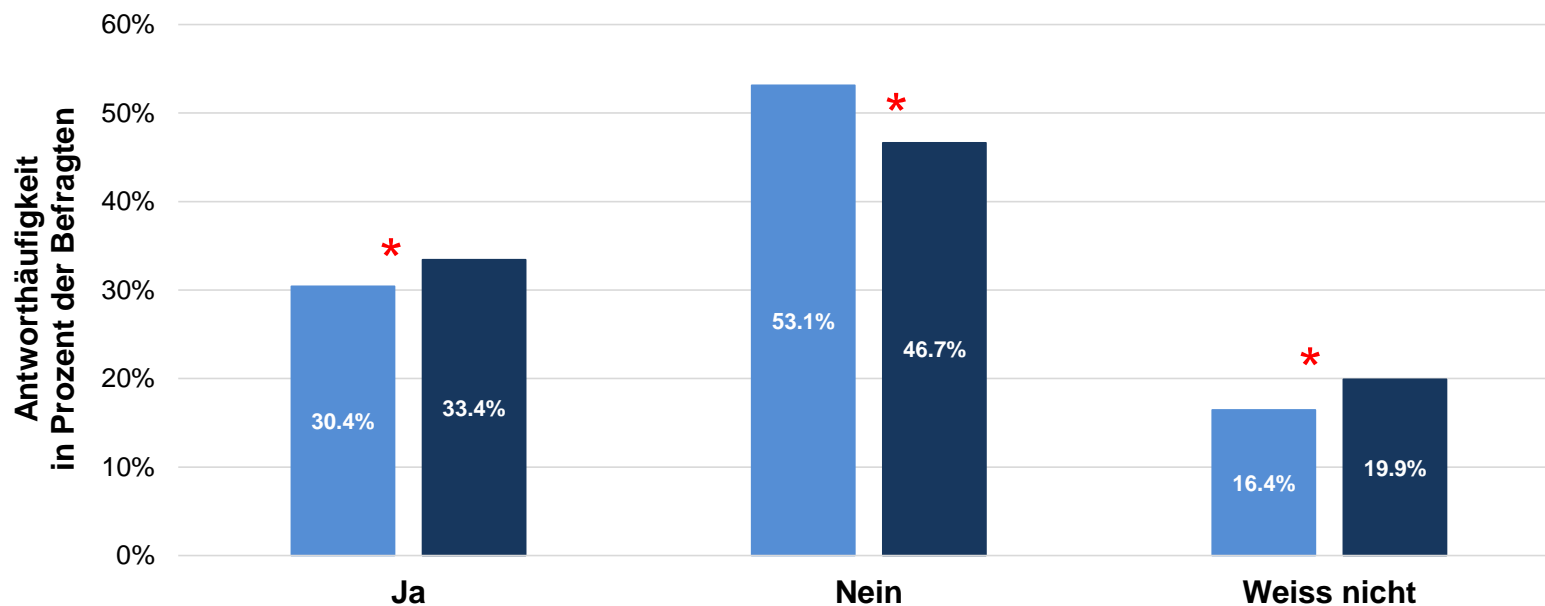
Auswertungen zu Frage 3

Willensbekundung gegenüber Angehörigen?

- insgesamt
- nach Geschlecht
- nach Altersgruppen
- nach Bildungsniveau
- nach Staatsangehörigkeit
- nach Sprachregionen



Willensbekundung gegenüber Angehörigen Vergleich 2007 - 2012: insgesamt



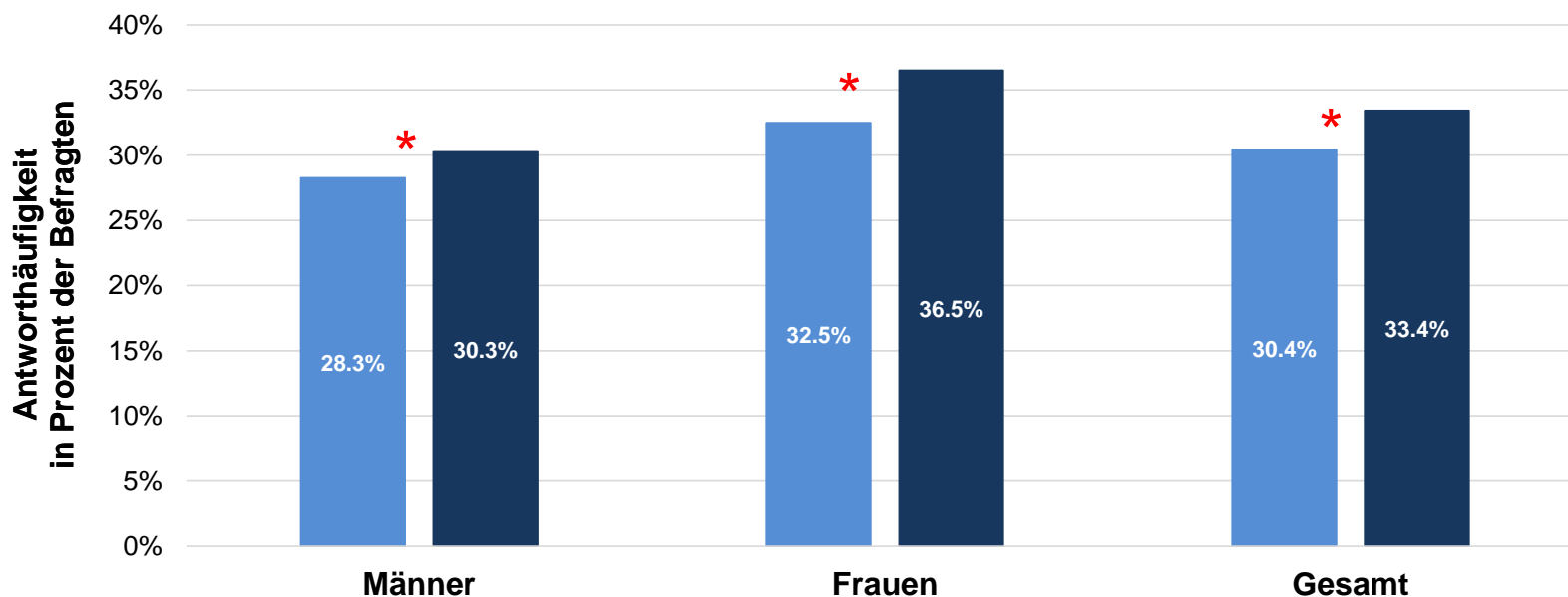
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'841; 2012: n = 10'912 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Willensbekundung gegenüber Angehörigen ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Geschlecht



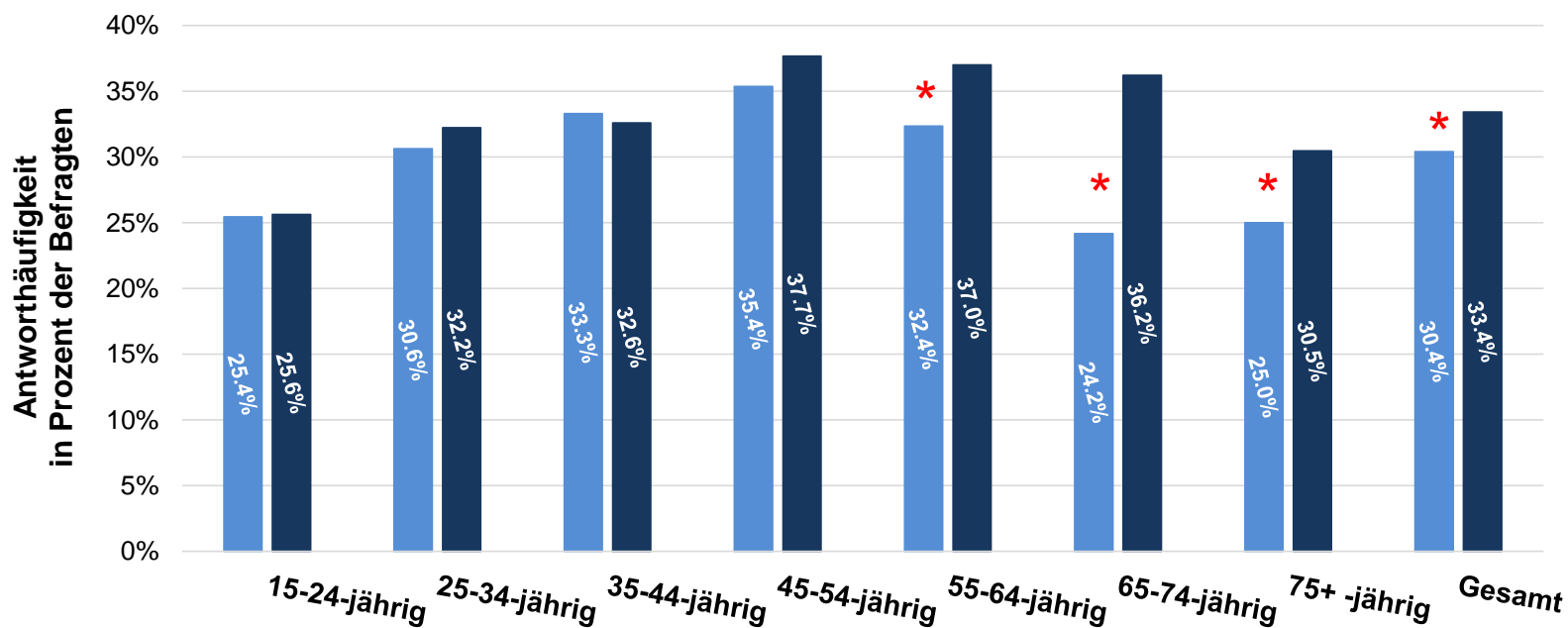
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'841; 2012: n = 10'912 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Willensbekundung gegenüber Angehörigen ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Altersgruppen



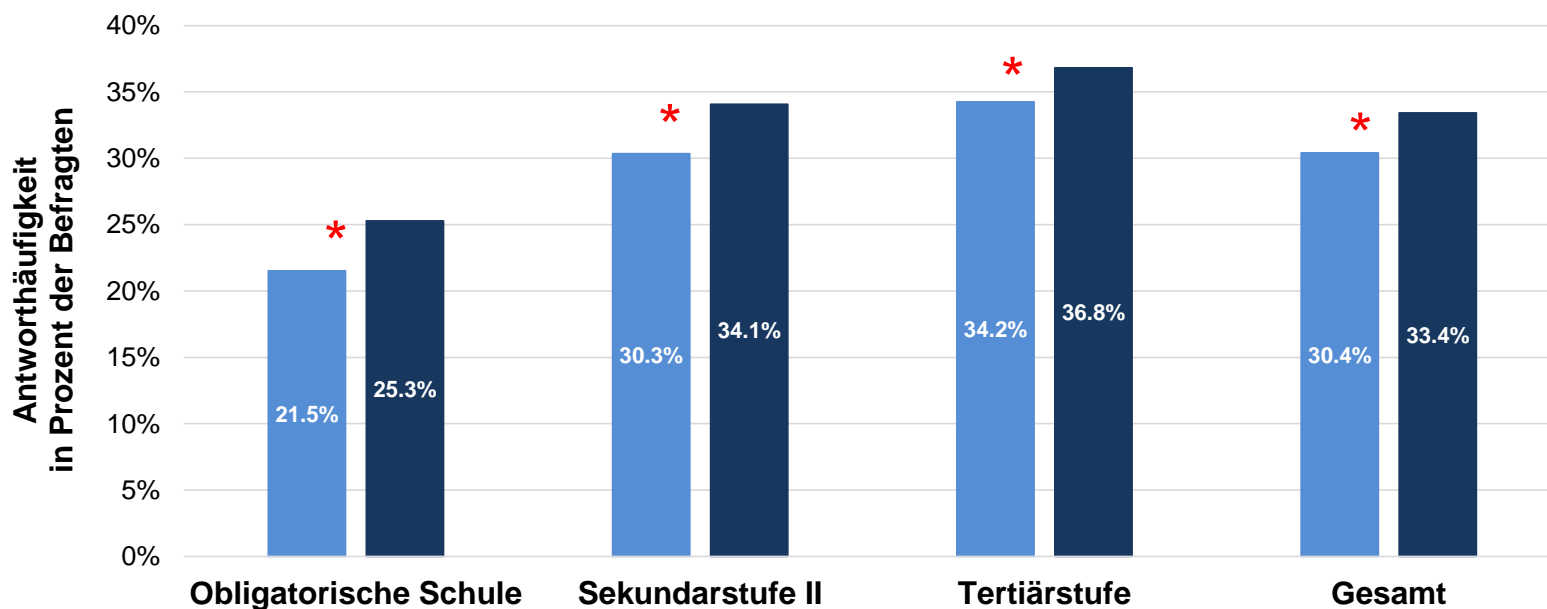
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'842; 2012: n = 10'912 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Willensbekundung gegenüber Angehörigen ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Bildungsniveau



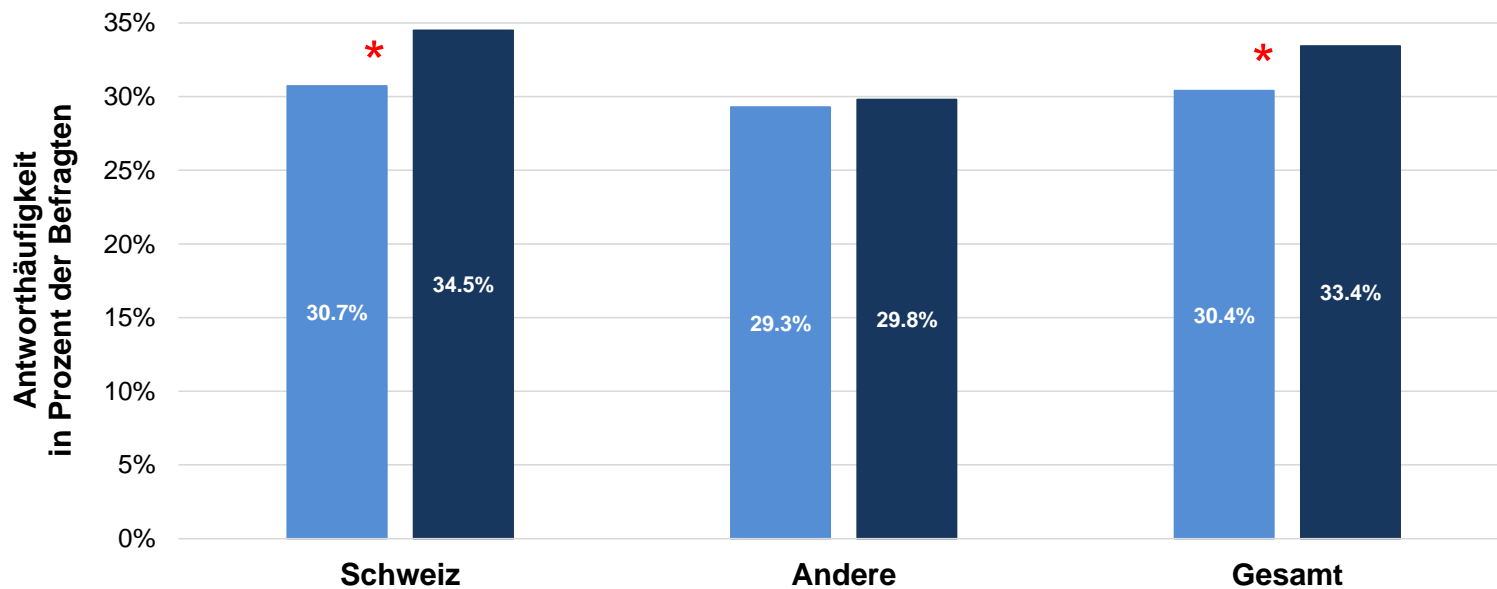
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'842; 2012: n = 10'889 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Willensbekundung gegenüber Angehörigen ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Nationalität



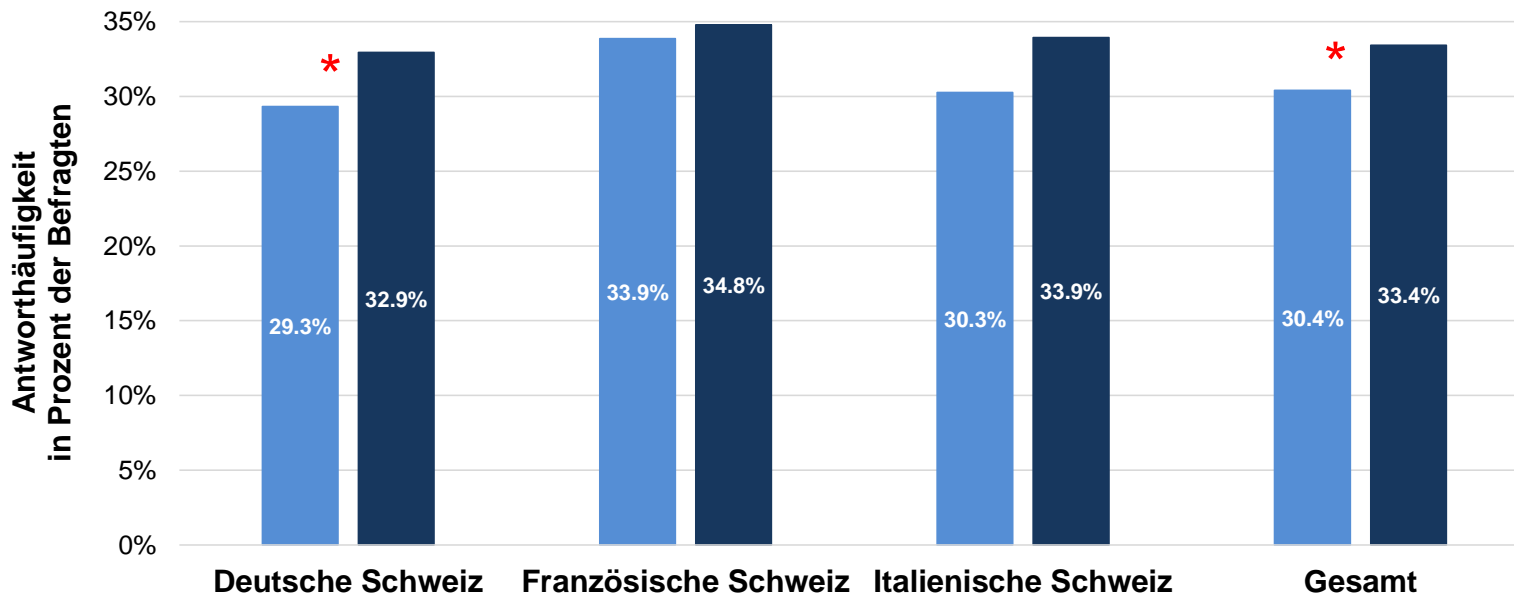
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'836; 2012: n = 10'912 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Willensbekundung gegenüber Angehörigen ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Sprachregion



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'842; 2012: n = 10'911 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Willensbekundung gegenüber Angehörigen: Zusammenfassung

- Insgesamt signifikante Zunahme bei der Zustimmung («ja») von 2007 auf 2012 (30,4% → 33,4%)
- **Signifikante Zunahme** von 2007 auf 2012 bei der **Zustimmung** («ja»)
 - Bei Männern (28,3% → 30,3%) und Frauen (32,5% → 36,5%)
 - In den Altersgruppen 55-64 (32,4% → 37,0%), 65-74 (24,2% → 36,2%) und 75+ (25,0% → 30,5%)
 - Nach allen Bildungsniveaus: Obligatorisch (21,5% → 25,3%), Sekundar (30,3% → 34,1%), Tertiär (34,2% → 36,8%)
 - Mit Schweizer Nationalität (30,7% → 34,5%)
 - In der Deutschen Schweiz (29,3% → 32,9%)



Frage 4 zu Verhalten: Besitz Spendekarte?

Besitzen Sie eine Spendekarte (Organspendeausweis)?

Ja ¹

Nein ²



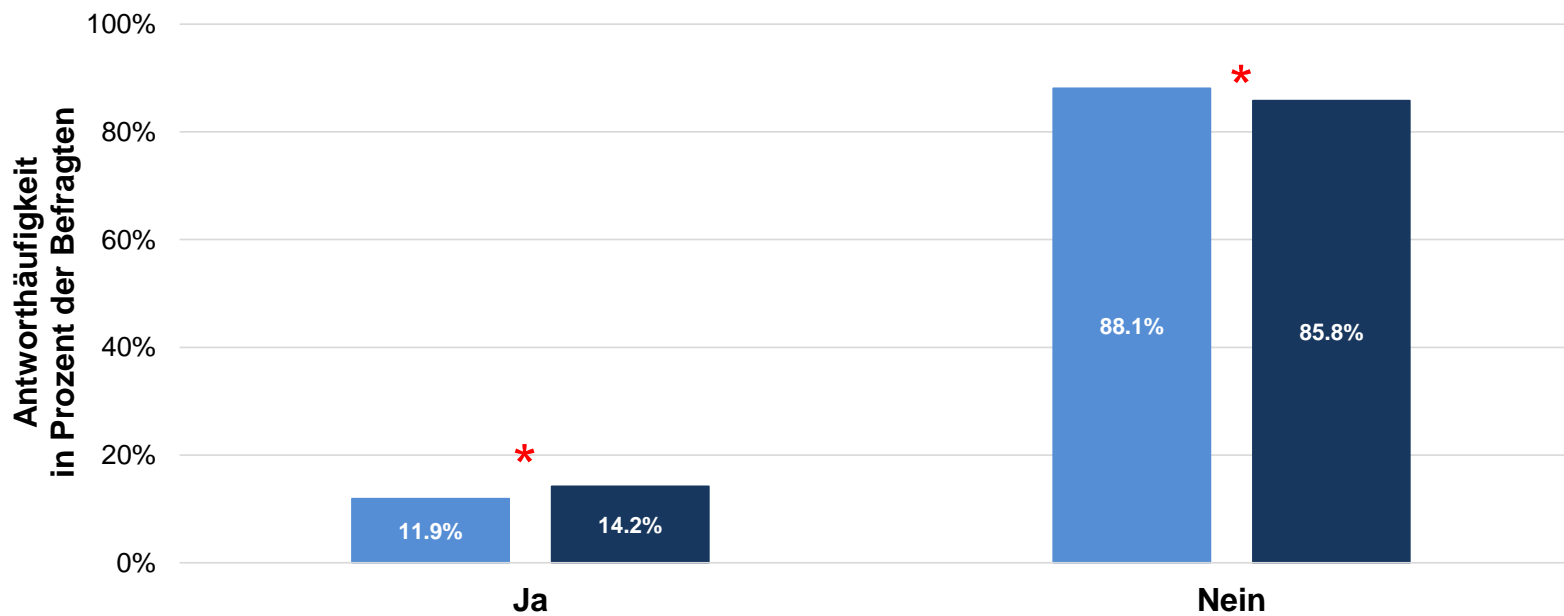
Auswertungen zu Frage 4

Besitz Spendekarte?

- insgesamt
- nach Geschlecht
- nach Altersgruppen
- nach Bildungsniveau
- nach Staatsangehörigkeit
- nach Sprachregionen



Besitz einer Spendekarte Vergleich 2007 - 2012: insgesamt



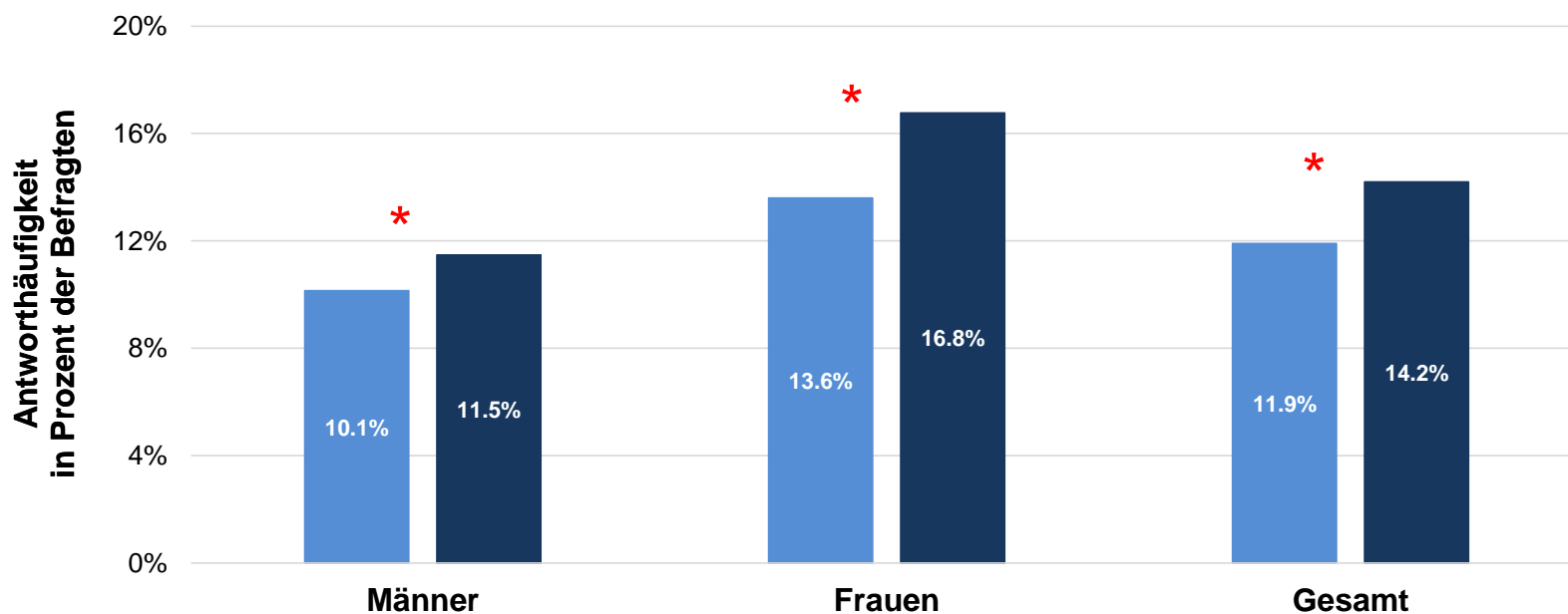
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'172; 2012: n = 11'005 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 (p <= 0.05)



Besitz einer Spende Karte ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Geschlecht



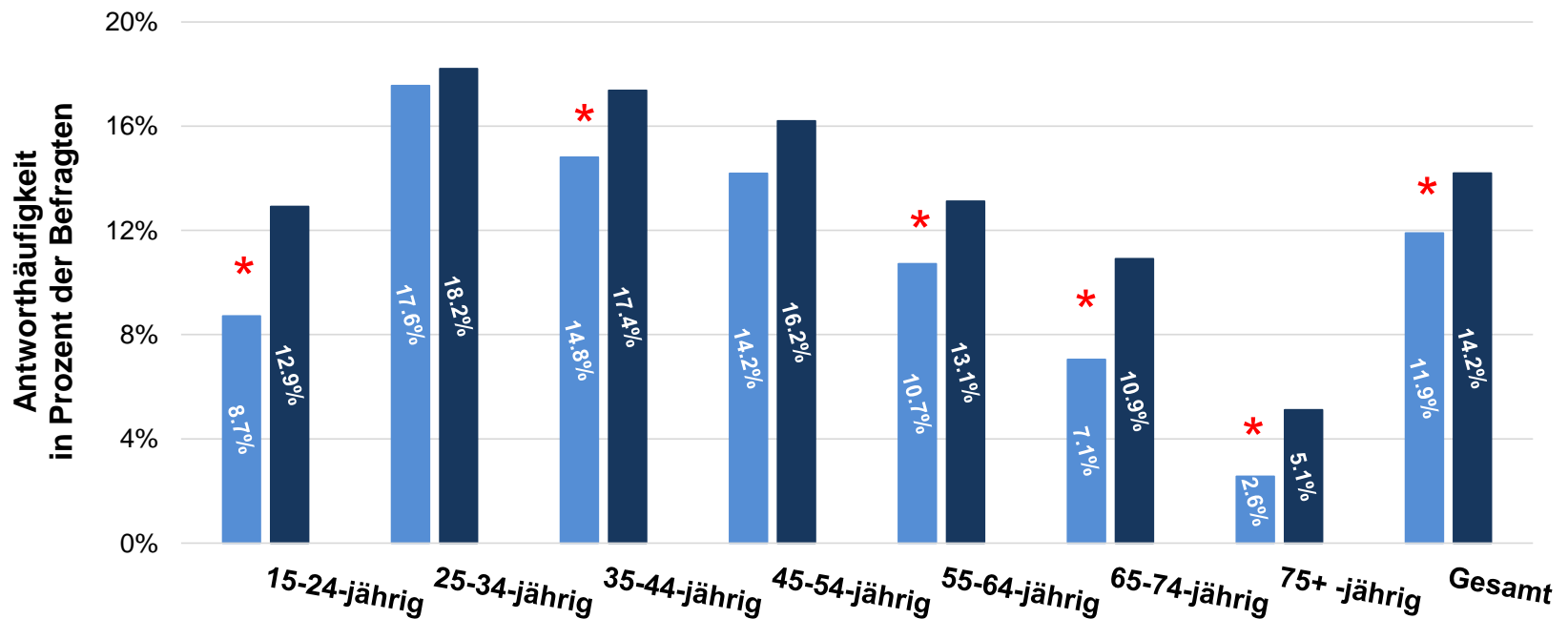
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'172; 2012: n = 11'005 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Besitz einer Spendekarte ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Altersgruppen



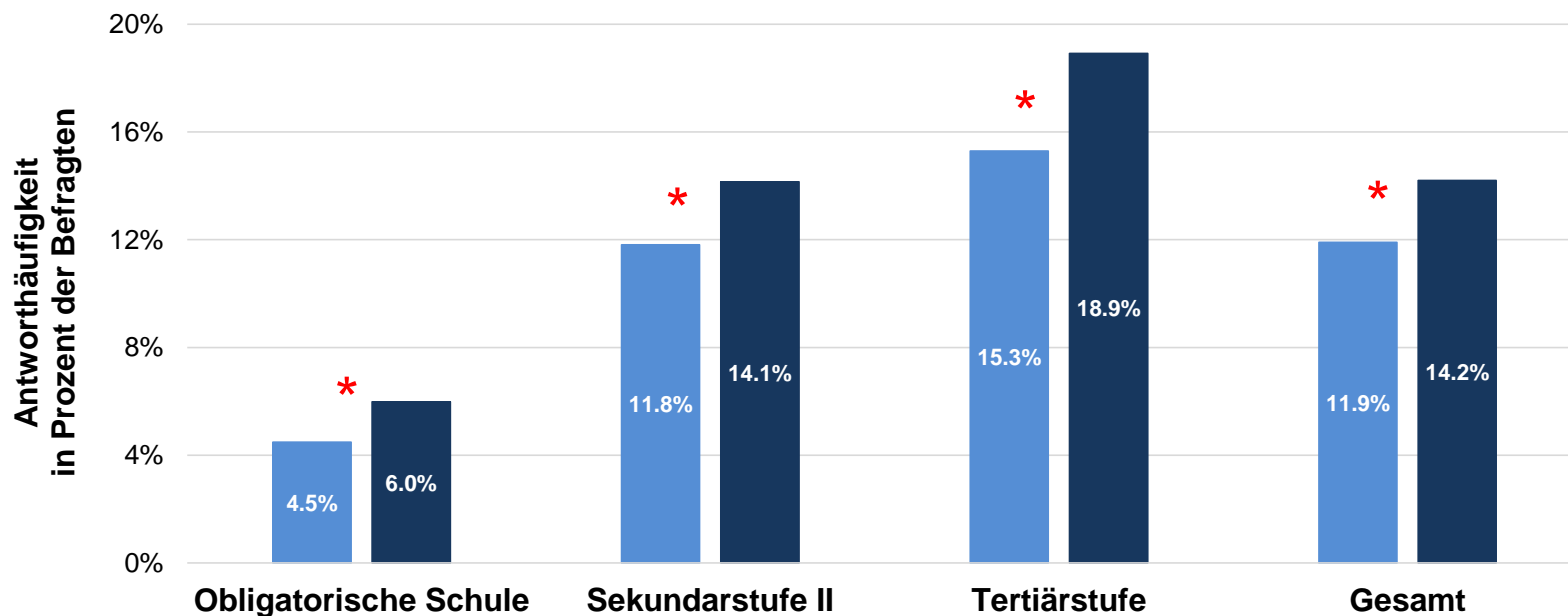
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'174; 2012: n = 11'005 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Besitz einer Spende Karte ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Bildungsniveau



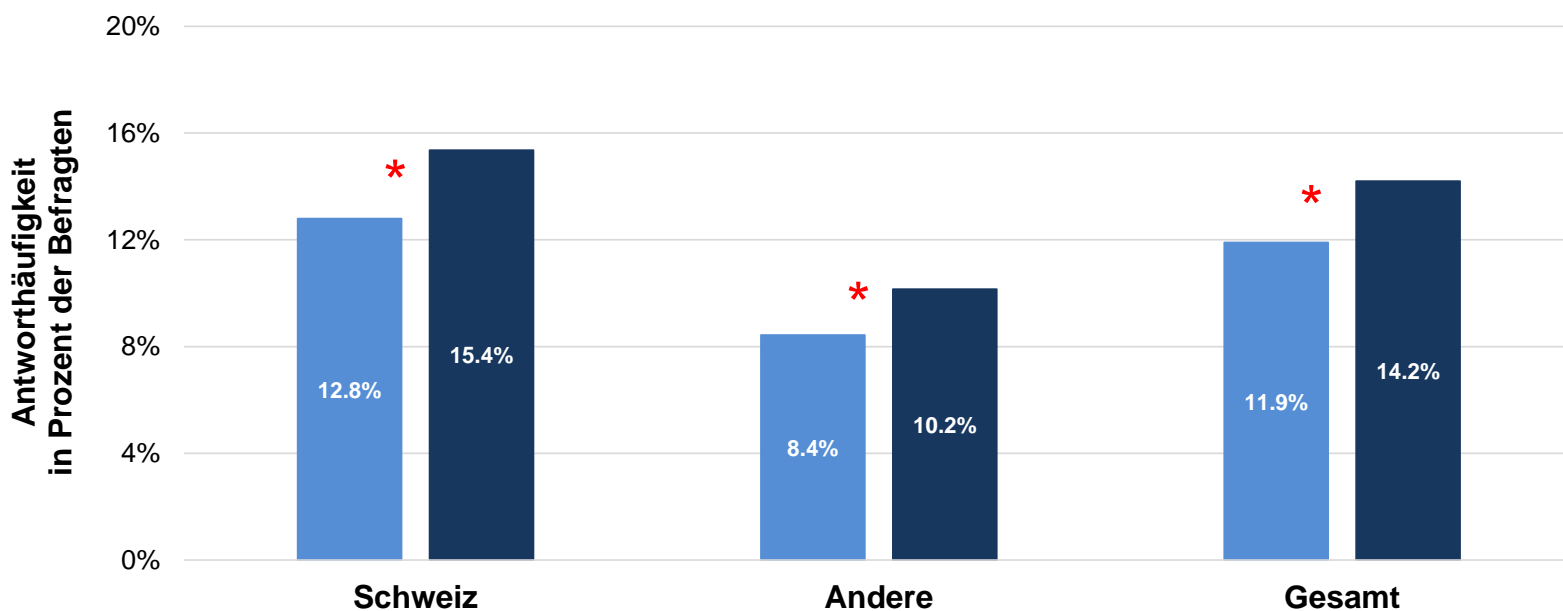
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'172; 2012: n = 10'983 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)

■ 2007 ■ 2012



Besitz einer Spendekarte ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Nationalität



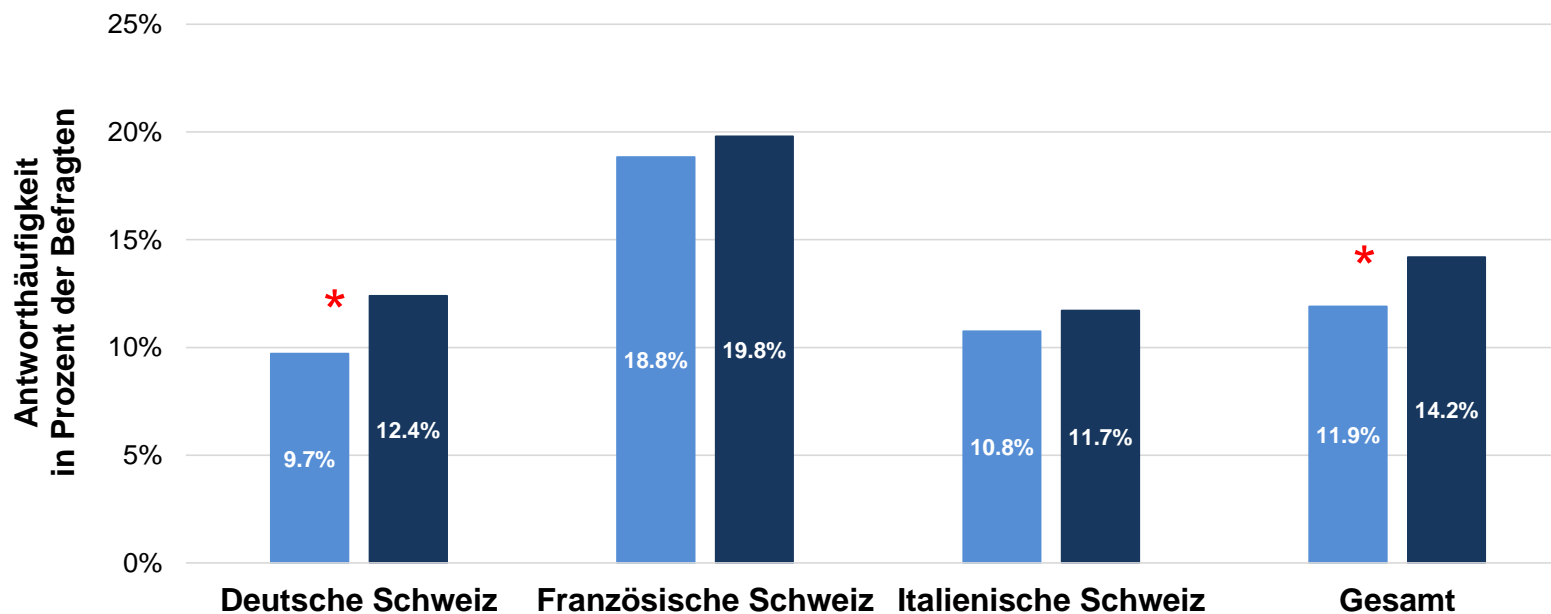
Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'167; 2012: n = 11'005 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Besitz einer Spende Karte ("ja"): Vergleich 2007 - 2012 nach Sprachregion



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 14'172; 2012: n = 11'005 (standardisierte Gewichtung)

■ 2007 ■ 2012

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Besitz einer Spendekarte: Zusammenfassung

- Insgesamt signifikante Zunahme bei der Zustimmung («ja») von 2007 auf 2012 (11,9% → 14,2%)
- **Signifikante Zunahme** von 2007 auf 2012 bei der **Zustimmung** («ja»)
 - Bei Männern (10,1% → 11,5%) und Frauen (13,6% → 16,8%)
 - In den Altersgruppen 15-24 (8,7% → 12,9%), 35-44 (14,8% → 18,2%), 55-64 (10,7% → 13,1%), 65-74 (7,1% → 10,9%) und 75+ (2,6% → 5,1%)
 - Nach allen Bildungsniveaus: Obligatorisch (4,5% → 6,0%), Sekundar (11,8% → 14,1%), Tertiär (15,3% → 18,9%)
 - Nach Nationalität: Schweiz (12,8% → 15,4%), andere (8,4% → 10,2%)
 - In der Deutschen Schweiz (9,7% → 12,4%)



Auswertungen

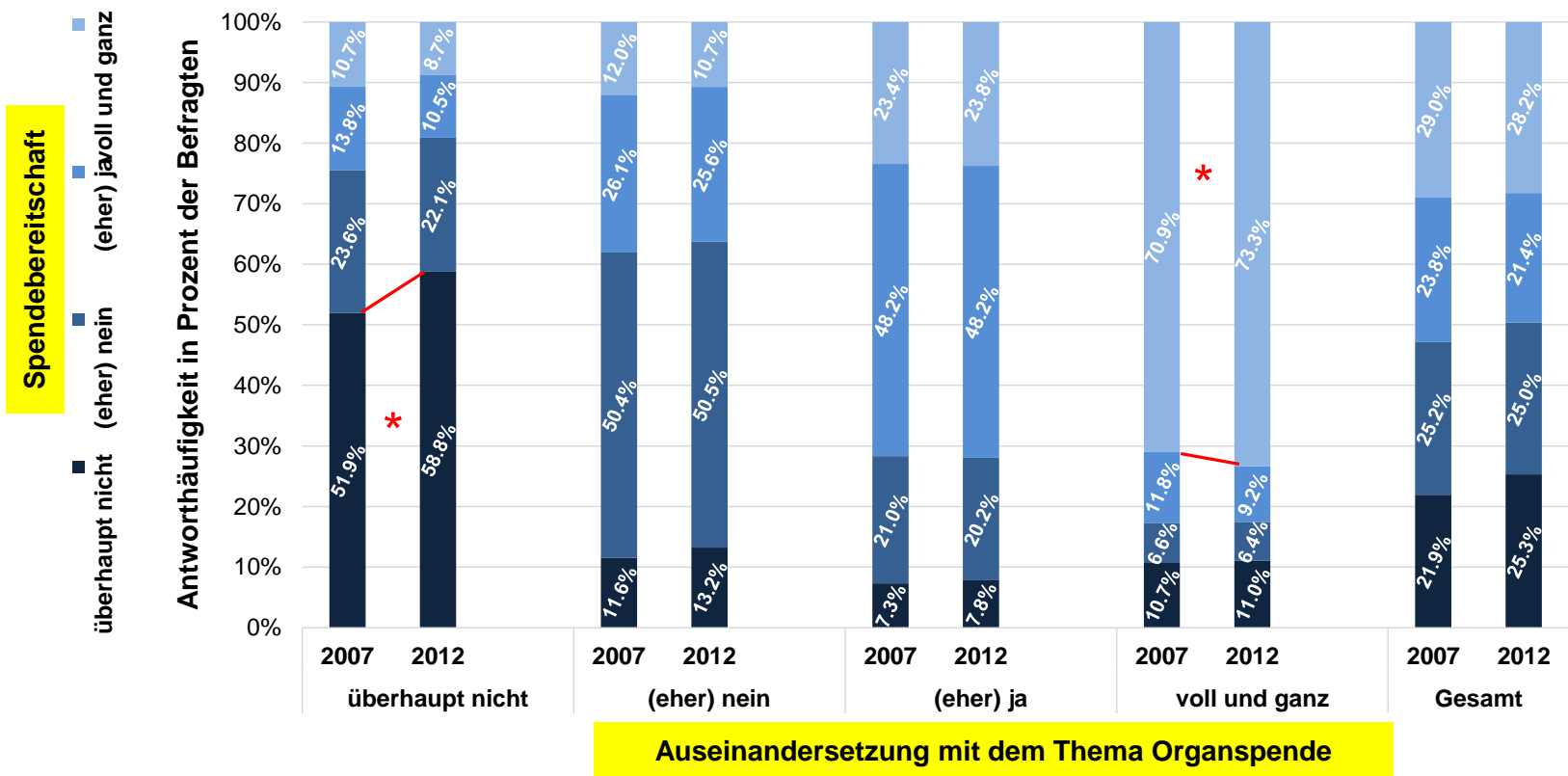
Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende

und

- persönliche Bereitschaft zur Organspende
- Willensbekundung gegenüber Angehörigen
- Besitz Spendekarte



Spendebereitschaft nach Grad der Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012

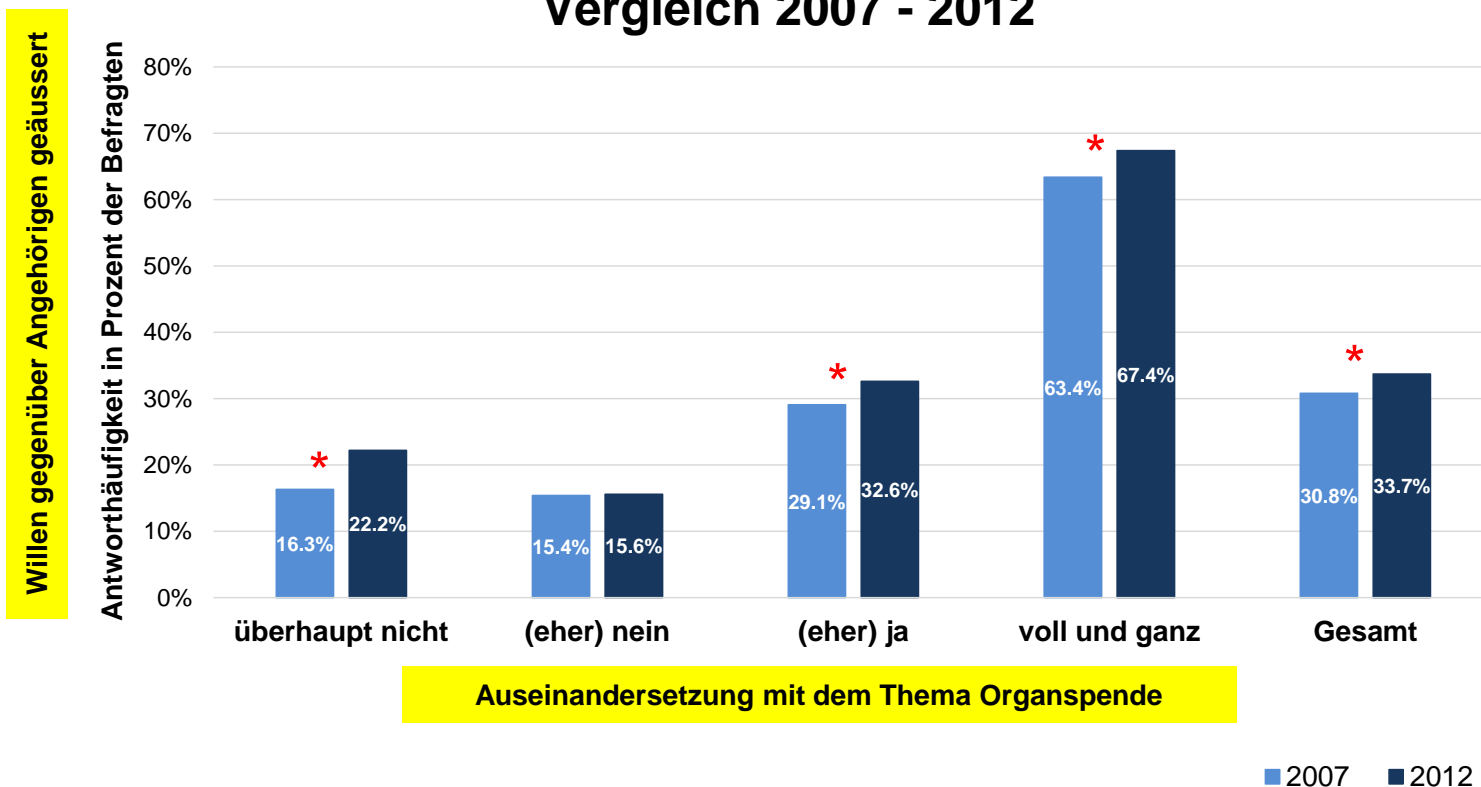


Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB) 2007: n = 13'227; 2012: n = 10'460 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)
(nur die beiden wichtigsten sind dargestellt)



Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Grad der Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012

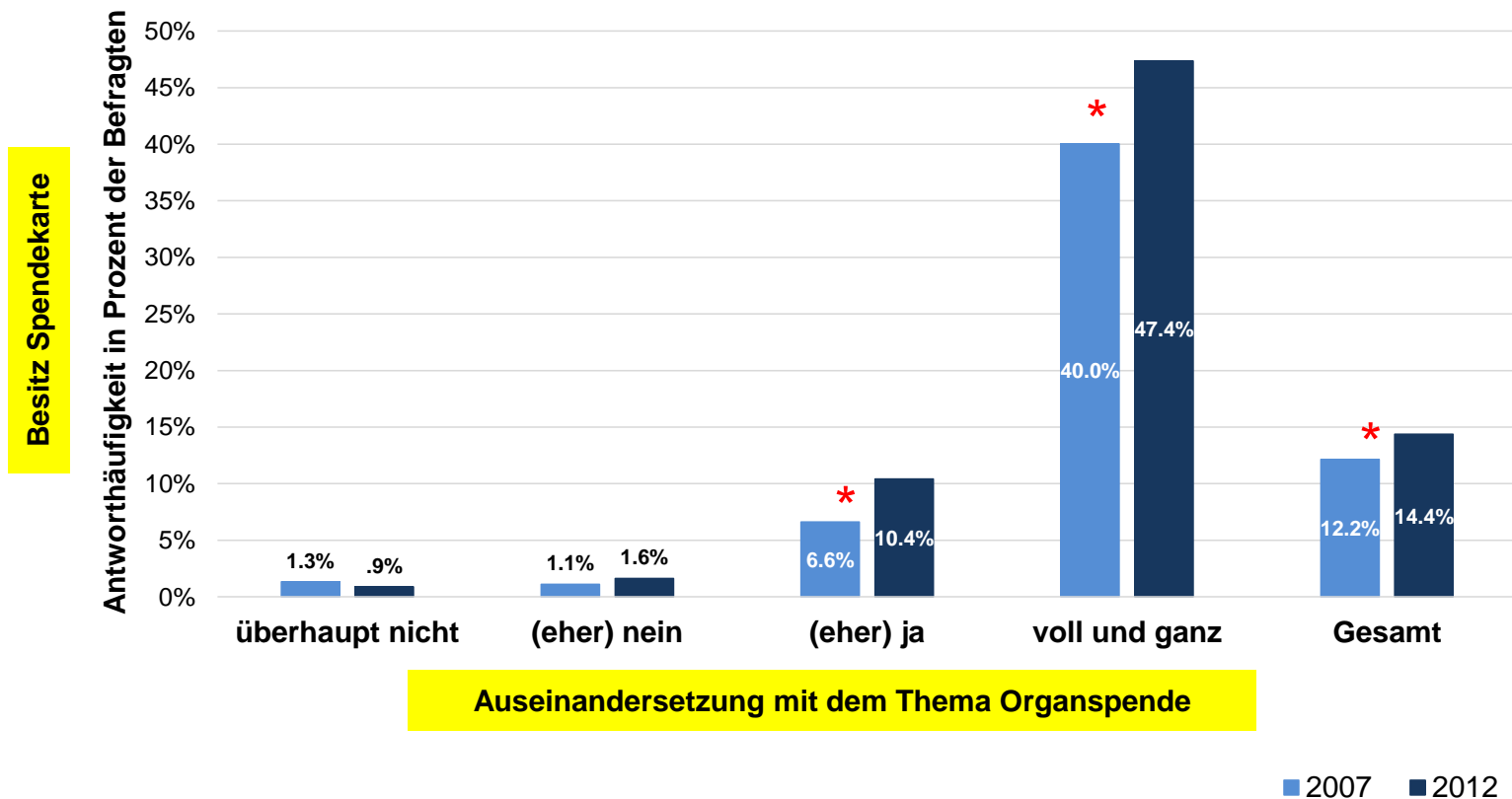


Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'329; 2012: n = 10'666 (standardisierte Gewichtung)

* **signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)**



Spendekarte nach Grad der Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'572; 2012: n = 10'727 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Zusammenhänge von «Auseinandersetzung mit dem Thema» mit ...

- Bei Befragten, die sich «überhaupt nicht» mit dem Thema Organspende auseinandersetzen, nimmt die **völlige Ablehnung der Spendebereitschaft** («überhaupt nicht») von 2007 auf 2012 signifikant zu (51,9% → 58,8%)
- Bei Befragten, die sich «voll und ganz» mit dem Thema Organspende auseinandersetzen, nimmt die **völlige Zustimmung zur Spendebereitschaft** («voll und ganz») von 2007 auf 2012 signifikant zu (70,9% → 73,3%)
- Die **Willensbekundung gegenüber Angehörigen** nimmt von 2007 auf 2012 signifikant zu, wenn sich die Befragten «überhaupt nicht» (16,3% → 22,2%) oder «(eher) ja» (29,1% → 32,6%) oder «voll und ganz» (63,4% → 67,4%) mit dem Thema auseinandersetzen.
- Der **Besitz einer Spendekarte** nimmt von 2007 auf 2012 signifikant zu, wenn sich die Befragten «(eher) ja» (6,6% → 10,4%) oder «voll und ganz» (40,0% → 47,4%) mit dem Thema auseinandersetzen.



Auswertungen

Persönliche Bereitschaft zur Organspende

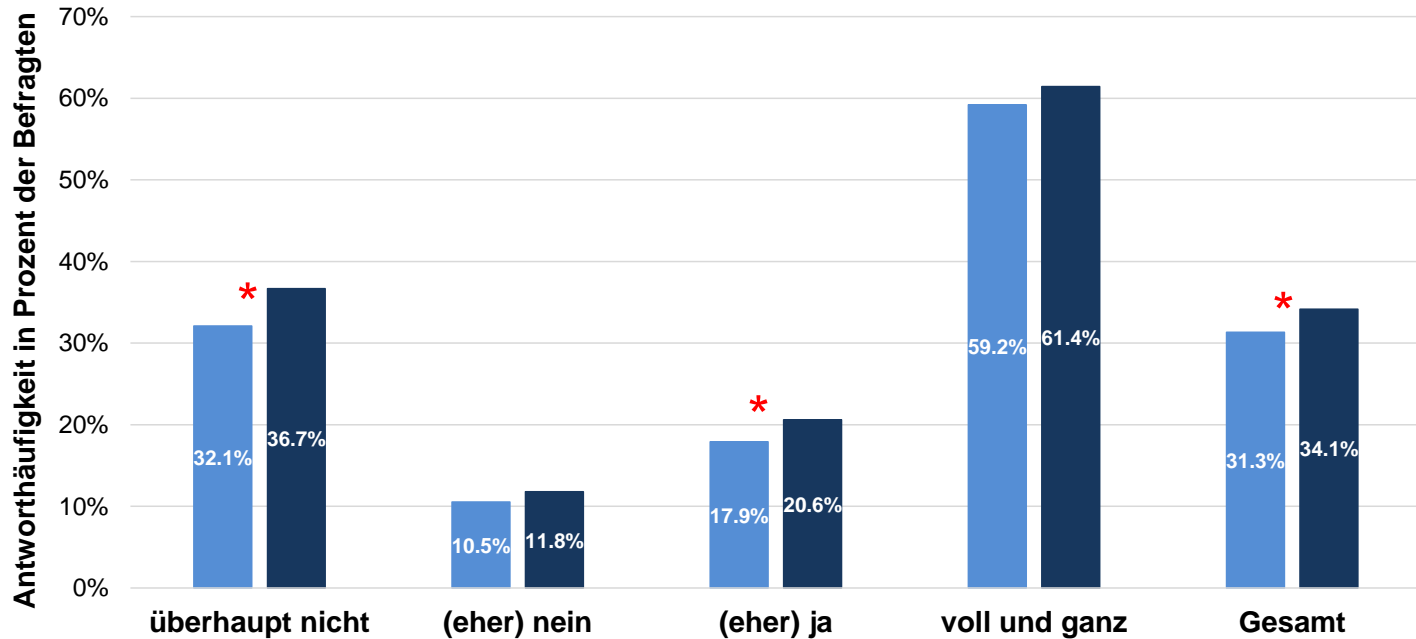
und

- Willensbekundung gegenüber Angehörigen
- Besitz Spendekarte



Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Grad der Bereitschaft zur Organspende: Vergleich 2007 - 2012

Willen gegenüber Angehörigen geäußert



Persönliche Bereitschaft zur Organspende

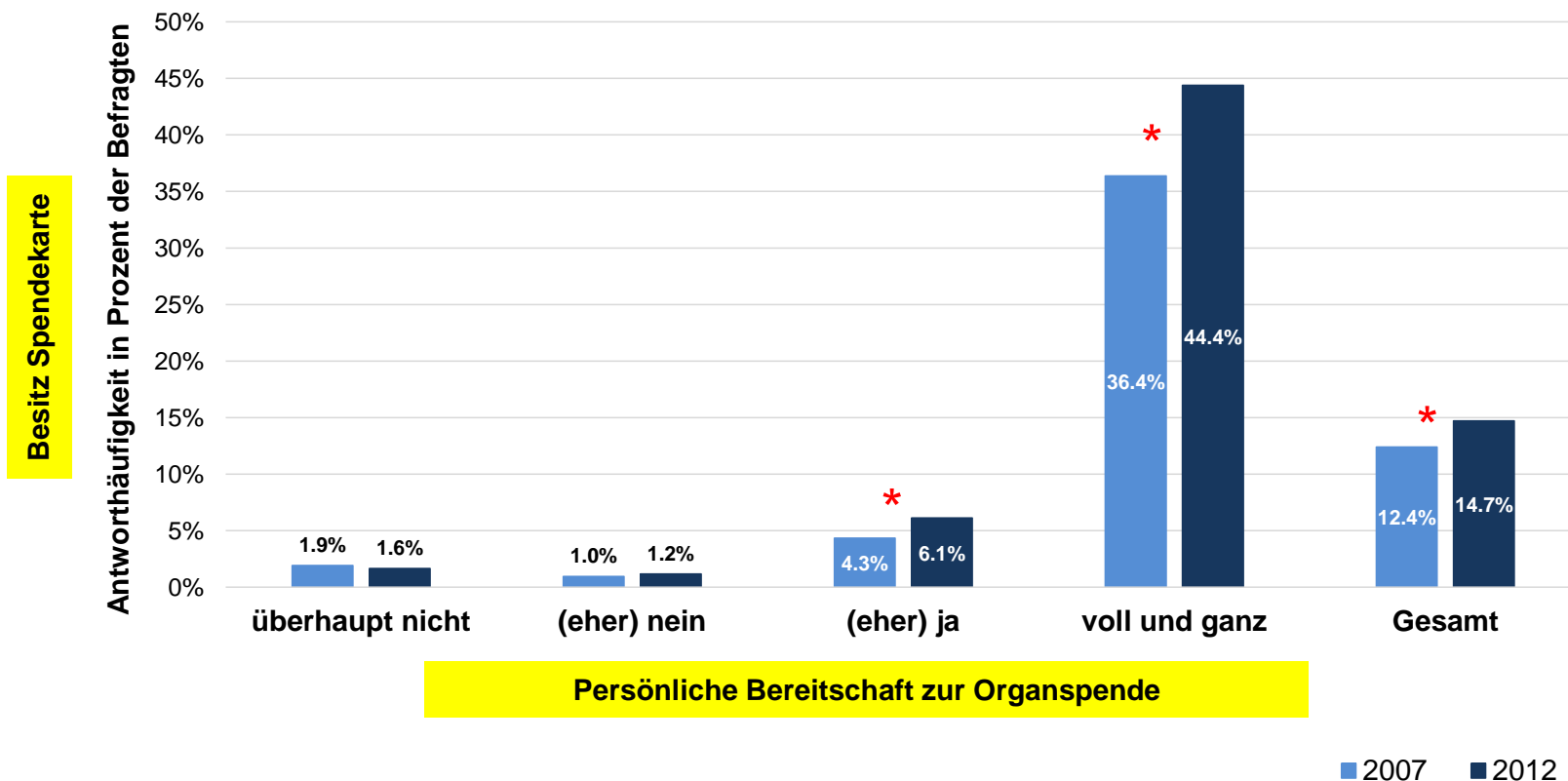
■ 2007 ■ 2012

Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'217; 2012: n = 10'528 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Spendekarte nach Grad der Bereitschaft zur Organspende: Vergleich 2007 - 2012



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'417; 2012: n = 10'581 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Zusammenhänge von «Bereitschaft zur Organspende» mit ...

- Die **Willensbekundung gegenüber Angehörigen** nimmt von 2007 auf 2012 signifikant zu, wenn die Befragten «überhaupt nicht» (32,1% → 36,7%) oder «(eher) ja» (17,9% → 20,6%) auf die Frage nach der Bereitschaft zur Organspende antworten.
- Der **Besitz einer Spendekarte** nimmt von 2007 auf 2012 signifikant zu, wenn die Befragten «(eher) ja» (4,3% → 6,1%) oder «voll und ganz» (36,4% → 44,4%) auf die Frage nach der Bereitschaft zur Organspende antworten.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

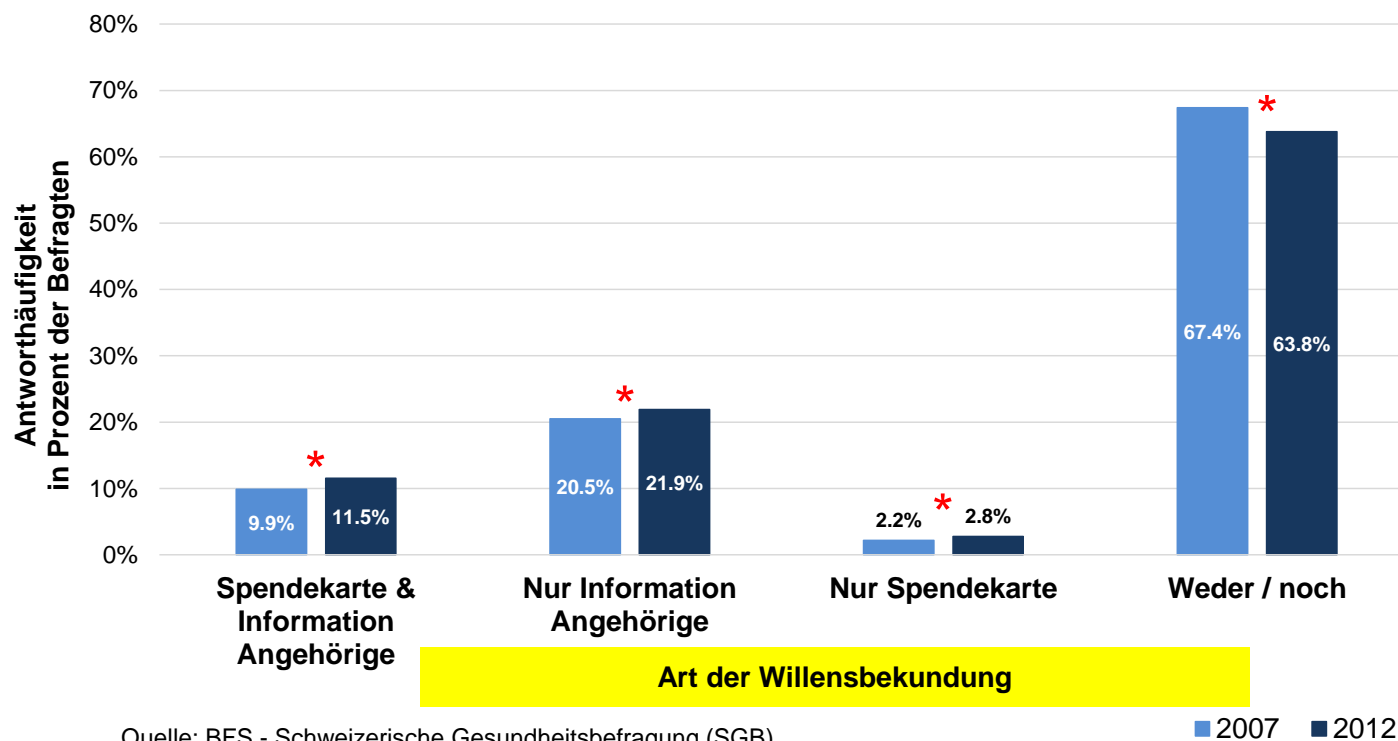
Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG
Direktionsbereich Gesundheitspolitik
Fachstelle Evaluation und Forschung

Auswertungen

Art der Willensbekundung



Art der Willensbekundung zum Thema Organspende: Vergleich 2007 - 2012



Quelle: BFS - Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)
2007: n = 13'791; 2012: n = 10'903 (standardisierte Gewichtung)

* signifikanter Unterschied zwischen 2007 und 2012 ($p \leq 0.05$)



Art der Willensbekundung: Zusammenfassung

- Signifikante **Abnahme** von 2007 auf 2012 bei denjenigen, die ihren **Willen weder gegenüber den Angehörigen äussern, noch eine Spendekarte** besitzen (67,4% → 63,8%).
- Signifikante **Zunahme** von 2007 auf 2012 bei denjenigen, die ihren Willen nur per **Spendekarte** (2,2% → 2,8%), nur **gegenüber Angehörigen** (20,5% → 21,9%) oder **sowohl per Spendekarte, als auch gegenüber ihren Angehörigen** äussern (9,9% → 11,5%).